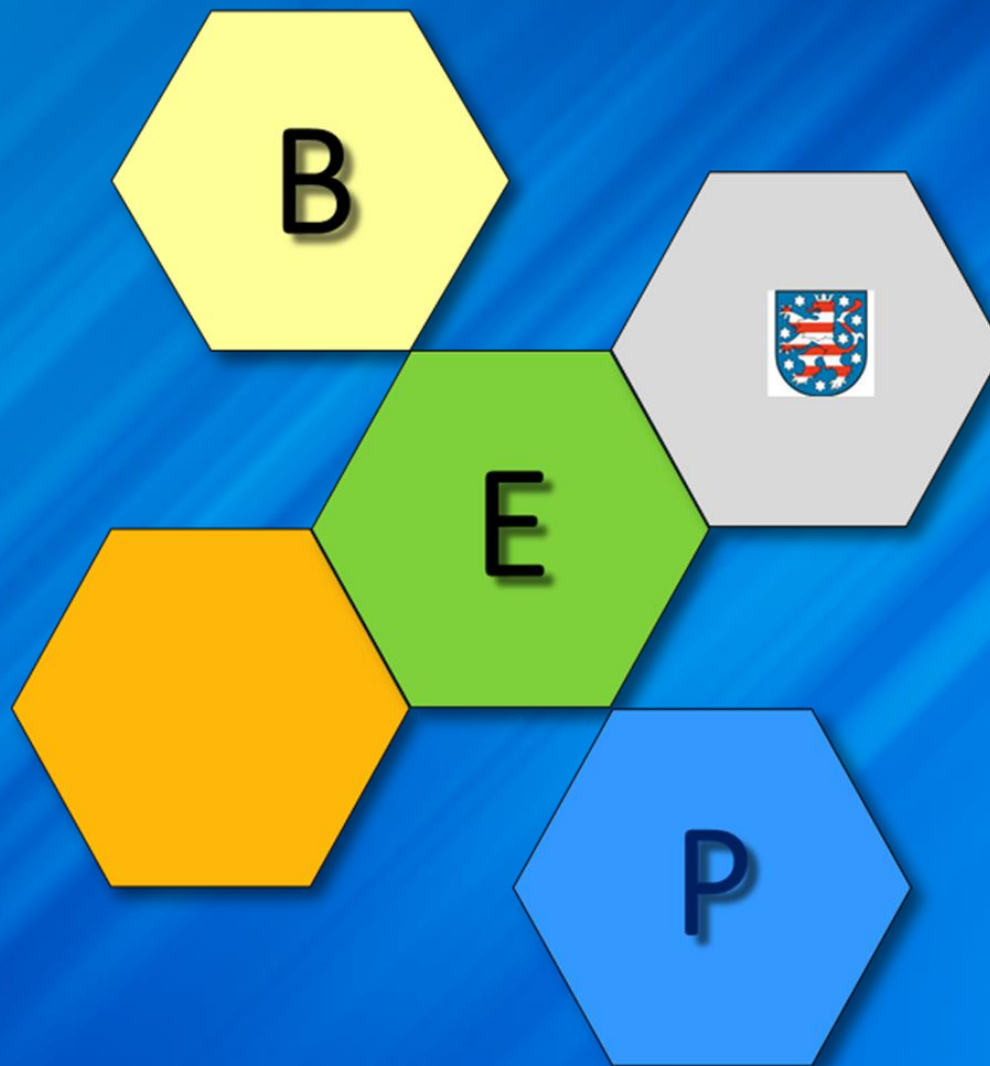


INTERAKTIVE ÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE





ERWERB DES ZERTIFIKATS



Bedingungen

Möglichkeiten

Berufseingangsphase

davon **min. 10 Fobi-Std.** spezifische
Fortbildungsangebote im Rahmen
der Berufseingangsphase

max. 25 Fortbildung-Stunden in
den studierten Fächern

Zeitraum der ersten beiden
Berufsjahre nach Einstellung in den
Thüringer Schuldienst

keine Einschränkung in der Wahl
des Fortbildungsformats
(Präsenz/online/blended learning)

anrechenbare Veranstaltungen
besitzen Fortbildungscharakter
(z.B. keine Arbeitsgruppen)

insgesamt
50
Fortbildungs-
stunden

zentral
am ThILLM

zentral-regionalisiert
durch das ThILLM

regional
durch die Staatlichen
Schulämter

schulintern
in der eigenen Schule

externe Veranstaltungen
anderer Anbieter


ZERTIFIKAT IM RAHMEN DER BERUFSEINGANGSPHASE



Bedingungen für den Erwerb des Zertifikats

Um das Zertifikat über die erfolgreich abgeschlossene Berufseingangsphase zu erhalten, ist es erforderlich, dass Sie i.d.R. innerhalb der ersten beiden Berufsjahre (vgl. §§ 3 und 31 ThürLbG) in einem Gesamtvolumen von mindestens 50 Fortbildungsstunden (à 45 Minuten) Veranstaltungen besuchen und abschließend einen Antrag* auf Erteilung des Zertifikats stellen.

Hiervon sind mindestens 10 Fortbildungsstunden aus dem Angebot der zentralen Fortbildungen des ThILLM für Berufseinsteiger*innen (Bereich 1) nachzuweisen.

 [Kriterien für die Anrechnung von Fort- oder Weiterbildungen](#)

 [Antrag auf Erteilung des Zertifikats](#)

Kontakt:

 **Jürgen Vogt**
 - Referatsleiter -
+49 36458 56 – 241
juergen.vogt@thillm.de

 **Anja Göbel**
 - Referentin -
+49 36458 56 – 248
anja.goebel@thillm.de

Informationen:


[Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:](#)



* Jeder Antrag auf Erteilung des Zertifikats unterliegt einer Einzelfallprüfung.

THEMENFELDER

















 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Diagnostizieren, Beraten und individuell fördern

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Sonderpädagogische Gutachten als Grundlage sonderpädagogischer Förderplanung		R. Allenhof	15.03.2022	09:30 – 16:00 Uhr	237700101
Sonderpädagogische Gutachten als Grundlage sonderpädagogischer Förderplanung		R. Allenhof	22.11.2022	09:30 – 16:00 Uhr	237700102
Diagnostik und individuelle Förderung		R. Allenhof, C. Heise	08.03.2022	13:00 – 16:30 Uhr	237700103
Diagnostik und individuelle Förderung		R. Allenhof, C. Heise	01.11.2022	13:00 – 16:30 Uhr	237700104
Der pädagogische Förderplan als wirksames Instrument		Dr. A. Bethge	22.03.2022	13:00 – 16:30 Uhr	237700107
Der pädagogische Förderplan als wirksames Instrument		R. Allenhof	08.11.2022	13:00 – 16:30 Uhr	237700108
Individuelle Förderung heterogener Lerngruppen		Dr. A. Bethge, K. Franke	30.03.2022	09:00 – 15:30 Uhr	237700109
Individuelle Förderung heterogener Lerngruppen		Dr. A. Bethge, K. Franke	08.11.2022	09:00 – 15:30 Uhr	237700110
Reduzierung von Verhaltensauffälligkeiten im schulischen Kontext – Verhaltensmodifikation (Grundkurs)		Dr. A. Bethge	26.04.2022	09:00 – 15:30 Uhr	237700111
Reduzierung von Verhaltensauffälligkeiten im schulischen Kontext – Verhaltensmodifikation (Aufbaukurs)		Dr. A. Bethge	31.05.2022	13:00 – 16:00 Uhr	237700112
„Es ist normal, verschieden zu sein.“ - Umgang mit heterogenen Lerngruppen		A. Groth	01.03.2022	09:30 – 15:30 Uhr	237700114
„Es ist normal, verschieden zu sein.“ - Umgang mit heterogenen Lerngruppen		A. Groth	15.09.2022	09:30 – 15:30 Uhr	237700115
Begabungen erkennen und fördern		AG Begabungsförderung	n.n.	09:00 – 15:30 Uhr	237700105
Begabungen erkennen und fördern		AG Begabungsförderung	n.n.	09:00 – 15:30 Uhr	237700106

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 


VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE















Medienbildung und digitales Lernen

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Cyber-Mobbing (Gewalt mit digitalen Medien)		M. Winkler / J. Culjak	10.03.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700203
Cyber-Mobbing (Gewalt mit digitalen Medien)		M. Winkler / J. Culjak	n.n.	14:00 – 18:00 Uhr	237700204
Lehrvideos und Erklärfilme für Präsenz- und Distanzunterricht erstellen		K. Albrecht	09.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700205
Lehrvideos und Erklärfilme für Präsenz- und Distanzunterricht erstellen		K. Albrecht	08.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700206
Die Lebenswelt der Kinder verstehen: TikTok, Instagram, Snapchat & Co		K. Albrecht	31.03.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700211
Die Lebenswelt der Kinder verstehen: TikTok, Instagram, Snapchat & Co		K. Albrecht	11.10.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700212
Der Einsatz von digitalen Medien in der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Die Thüringer Schulcloud in der Präsenzzeit		G. Bruzzi	06.01.2022	13:30 – 17:30 Uhr	237700213
Der Einsatz von digitalen Medien in der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Die Thüringer Schulcloud in der Präsenzzeit		G. Bruzzi	20.01.2022	13:30 – 17:30 Uhr	237700214
Der Einsatz von digitalen Medien in der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Die Thüringer Schulcloud in der Präsenzzeit		G. Bruzzi	n.n.	13:30 – 17:30 Uhr	n.n.
Der Einsatz von digitalen Medien in der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Die Thüringer Schulcloud in der Präsenzzeit		G. Bruzzi	n.n.	13:30 – 17:30 Uhr	n.n.
Umgang mit Fake News und Hate Speech (RS/GY)		K. Albrecht	17.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700207
Umgang mit Fake News und Hate Speech (RS/GY)		K. Albrecht	03.11.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700208

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*










Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Medienbildung und digitales Lernen

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Stop-Motion-Filme (Trickfilme) für den Unterricht erstellen		K. Albrecht	n.n.	09:00 – 17:00 Uhr	
Stop-Motion-Filme (Trickfilme) für den Unterricht erstellen		K. Albrecht	08.12.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700210
Sinnvolle iPad Apps für den Unterricht kennenlernen und ausprobieren (Einsteiger*innen)		K. Albrecht	23.05.2022	09:30 – 16:30 Uhr	237700215
Sinnvolle iPad Apps für den Unterricht kennenlernen und ausprobieren (Fortgeschrittene)		n.n.	05.11.2022	09:30 – 16:30 Uhr	237700216
„Youmap“ – Arbeit mit interaktiven Karten im schulischen Bereich		F. Röhrer	n.n.	09:30 – 16:00 Uhr	237700217
„Youmap“ – Arbeit mit interaktiven Karten im schulischen Bereich		F. Röhrer	n.n.	09:30 – 16:00 Uhr	237700218
„Let’s podcasting“ – in 7 Schritten zum eigenen Podcast		F. Röhrer	n.n.	09:30 – 16:00 Uhr	237700219
„Let’s podcasting“ – in 7 Schritten zum eigenen Podcast		F. Röhrer	n.n.	09:30 – 16:00 Uhr	237700220
Filmproduktion und Schnitt		K. Albrecht	28.09.2022	09:30 – 16:30 Uhr	237700221

Jürgen Vogt
 - Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:
















*
 Online 
 Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Klassenmanagement

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen im Unterricht		R. Giersch	10.05.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700381
Sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen im Unterricht		R. Giersch	27.09.2022	09:30 – 17:00 Uhr	237700382
Wer bin ich - und wenn ja, wie viele? (Umgang mit meinen roten Knöpfen) (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	12.05.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700370
Wer bin ich - und wenn ja, wie viele? (Umgang mit meinen roten Knöpfen) (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	11.08.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700371
Wer bin ich - und wenn ja, wie viele? (Umgang mit meinen roten Knöpfen) (Teil 2 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	08.09.2022	10:00 – 15:00 Uhr	237700372
Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	02.03.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700373
Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	04.05.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700374
Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen (Teil 2 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	18.05.2022	10:00 – 15:00 Uhr	237700375
Mobbing im schulischen Kontext erfolgreich begegnen: "NO - BLAME - Approach"		M. Winkler / J. Culjak	05.10.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700376
Gelungenes Klassenmanagement – Auf Augenhöhe in Führung gehen		R. Giersch	24.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700377
Gelungenes Klassenmanagement – Auf Augenhöhe in Führung gehen		R. Giersch	20.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700378
Unterrichtsgespräche wertschätzend und prozessorientiert gestalten		R. Giersch	05.04.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700380
Unterrichtsgespräche wertschätzend und prozessorientiert gestalten		R. Giersch	06.10.2022	13:00 – 17:00 Uhr	237700383

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*







Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Schulrecht

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Umgang mit Kindeswohlgefährdung (Kinderschutz §55a)		A. Schlevogt	05.03.2022	10:00-15:00 Uhr	237700401
Umgang mit Kindeswohlgefährdung (Kinderschutz §55a)		A. Schlevogt	10.09.2022	10:00-15:00 Uhr	237700402
Alles, was (der) Schul(e) recht ist (Schulrecht/Verwaltungsrecht)		L. Wippert	27.04.2022	09:00-16:00 Uhr	237700403
Alles, was (der) Schul(e) recht ist (Schulrecht/Datenschutz/Sorgerecht)		L. Wippert	11.05.2022	09:00-16:00 Uhr	237700404
JUREGIO (Extremismus und Drogenmissbrauch)		J. Stewe	n.n.	09:00-16:00 Uhr	n.n.
JUREGIO (Gewalt und Medienmissbrauch)		j. Stewe	n.n.	09:00-16:00 Uhr	n.n.

Jürgen Vogt
 - Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:














*
 Online 
 Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE





Beziehungsgestaltung (1)

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Verständigung ist möglich - Gelingende Kommunikation im schulischen Kontext		K. Loesche	15.06.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700679
Verständigung ist möglich - Gelingende Kommunikation im schulischen Kontext		K. Loesche	09.11.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700602
Verhaltensauffälligkeiten im Kontakt mit Schüler*innen als Folge von Traumatisierungen erkennen und adäquat mit ihnen umgehen – eine Einführung		K. Loesche	06.04.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700640
Verhaltensauffälligkeiten im Kontakt mit Schüler*innen als Folge von Traumatisierungen erkennen und adäquat mit ihnen umgehen – eine Einführung		K. Loesche	n.n.	14:00 – 18:00 Uhr	237700641
Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	03.03.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700670
Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	05.05.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700671
Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten (Teil 2 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	19.05.2022	10:00 – 15:00 Uhr	237700672
Ressourcenorientiert mit Eltern kooperieren		Dr. A. Bethge, C. Heise	25.05.2022	09:00 – 15:30 Uhr	237700649
Ressourcenorientiert mit Eltern kooperieren		Dr. A. Bethge, C. Heise	12.10.2022	09:00 – 15:30 Uhr	237700650
Krisen - Verluste - Trennungen (Umgang mit starken Gefühlen im Unterricht)		R. Giersch	01.06.2022	12:30 – 16:00 Uhr	237700680
Krisen - Verluste - Trennungen (Umgang mit starken Gefühlen im Unterricht)		R. Giersch	15.11.2022	13.00 – 16:30 Uhr	237700681

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*
Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE















Beziehungsgestaltung (2)

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	25.05.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700676
Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen (Teil 1 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	10.08.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700677
Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen (Teil 2 von 2)		M. Winkler / J. Culjak	07.09.2022	10:00 – 15:00 Uhr	237700678
Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag		R. Giersch	08.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700642
Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag		R. Giersch	06.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700603
Fremd oder vertraut? Kultursensible Elternarbeit (Teil 1 und 2)		A. Ebersbach	09.06.2022	09:30 – 16:00 Uhr	237700604
Fremd oder vertraut? Kultursensible Elternarbeit (Teil 1 von 2)		A. Ebersbach	06.10.2022	14:00 – 17:00 Uhr	237700643
Fremd oder vertraut? Kultursensible Elternarbeit (Teil 2 von 2)		A. Ebersbach	13.10.2022	14:00 – 17:00 Uhr	237700644
Positive Psychologie in der Kommunikation		C. Schmitz-Riol	08.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700647
Positive Psychologie in der Kommunikation		C. Schmitz-Riol	27.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700648
Beziehungsgestaltung im Kontext von Digitalisierung		Dr. A. Bethge	10.05.2022	13:00 – 16:00 Uhr	237700651
Beziehungsgestaltung im Kontext von Digitalisierung		Dr. A. Bethge	11.10.2022	13:00 – 16:00 Uhr	237700652

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*









Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Schul- und Unterrichtsentwicklung

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre (Einführung/Inhalte/Aufbau/Reflexion)		Prof. Dr. B. Kracke	01.03.2022	14:00 - 16:00 Uhr	237700701
Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre (Einführung/Inhalte/Aufbau/Reflexion)		Prof. Dr. B. Kracke	11.10.2022	14:00 - 16:00 Uhr	237700702
Fachunterricht im Kontext von Digitalisierung		K. Franke	23.03.2022	13:00 - 16:00 Uhr	237700703
Fachunterricht im Kontext von Digitalisierung		K. Franke	21.09.2022	13:00 - 16:00 Uhr	237700704
Werkzeuge zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts für Lehrkräfte		K. Franke	01.06.2022	13:00 - 16:00 Uhr	237700705
Werkzeuge zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts für Lehrkräfte		K. Franke	30.11.2022	13:00 - 16:00 Uhr	237700706
Wir sind dann mal weg! Internationale Schülerbegegnungen und Lehrkräftefortbildungen im Ausland		B. Mucke, H. Markert	n.n.	n.n.	
Wir sind dann mal weg! Internationale Schülerbegegnungen und Lehrkräftefortbildungen im Ausland		B. Mucke, H. Markert	n.n.	n.n.	

Jürgen Vogt
 - Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:














*
 Online 
 Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



Lehrergesundheit / Salutogenese (1)

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Achtsamkeit im Lehrberuf – Theorie & Praxis (Intensivworkshop)		K. Loesche	16.03.2022	14:00 – 18:00 Uhr	237700811
Achtsamkeit im Lehrberuf – Theorie & Praxis (Tagesseminar)		K. Loesche	18.05.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700812
Achtsamkeit im Lehrberuf – Theorie & Praxis (Tagesseminar)		K. Loesche	07.12.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700813
Erlernen von Meditations- und Entspannungstechniken für den Umgang mit Stress im (Schul-)Alltag		T. Urban	14.05.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700818
Erlernen von Meditations- und Entspannungstechniken für den Umgang mit Stress im (Schul-)Alltag		T. Urban	14.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	237700819
Stimme im Einsatz (Teil 1 von 3) Selbstlernkurs in der Thüringer Schulcloud		C. Schmitz-Riol	05.01.2022	flexibel	237700801
Stimme im Einsatz (Teil 1 von 3) Selbstlernkurs in der Thüringer Schulcloud		C. Schmitz-Riol	02.06.2022	flexibel	237700806
Stimme im Einsatz (Teil 2 von 3) Online - Live Talk		C. Schmitz-Riol	11.01.2022	14:30 – 16:00 Uhr	237700802
Stimme im Einsatz (Teil 2 von 3) Online - Live Talk		C. Schmitz-Riol	09.03.2022	14:30 – 16:00 Uhr	237700803
Stimme im Einsatz (Teil 2 von 3) Online - Live Talk		C. Schmitz-Riol	09.06.2022	14:30 – 16:00 Uhr	237700807
Stimme im Einsatz (Teil 2 von 3) Online - Live Talk		C. Schmitz-Riol	05.07.2022	14:30 – 16:00 Uhr	237700808

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*









Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE





Lehrergesundheit / Salutogenese (2)

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Stimme im Einsatz (Teil 3 von 3) Stimmtraining in Kleingruppen		C. Schmitz-Riol	10.09.2022	09:00-12:00 Uhr	237700810
Stimme im Einsatz (Teil 3 von 3) Stimmtraining in Kleingruppen		C. Schmitz-Riol	10.09.2022	13:00-16:00 Uhr	237700822
Stressprävention für Lehrer*innen - vom Vorhaben in die Umsetzung kommen (Teil 1 von 3)		Dr. K. Mayhack	21.09.2022	09:00-17:00 Uhr	237700816
Stressprävention für Lehrer*innen - vom Vorhaben in die Umsetzung kommen (Teil 2 von 3)		Dr. K. Mayhack	12.10.2022	09:00-17:00 Uhr	237700826
Stressprävention für Lehrer*innen - vom Vorhaben in die Umsetzung kommen (Teil 3 von 3) - Follow up / Reflexion		Dr. K. Mayhack	02.11.2022	15:00-18:00 Uhr	237700817
Systemische Aufstellung als Methode zur Konfliktbewältigung		T. Urban	01.10.2022	09:00-17:00 Uhr	237700821
Schritt für Schritt zu mehr Gelassenheit im Schulalltag (Teil 1 von 2)		Dr. K. Mayhack	09.11.2022	09:00-17:00 Uhr	237700823
Schritt für Schritt zu mehr Gelassenheit im Schulalltag (Teil 2 von 2) - Follow up / Reflexion		Dr. K. Mayhack	08.12.2022	15:00-18:00 Uhr	237700824

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:

















*
Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE



„Ask me anything“ - Online Sprechstunde für Berufseinsteiger*innen

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Überlastung erfolgreich vorbeugen		K. Loesche	14.06.2022	14:30-16:00 Uhr	237702001
Überlastung erfolgreich vorbeugen		K. Loesche	21.11.2022	14:30-16:00 Uhr	237702002
Konflikte im schulischen Kontext		T. Urban	01.02.2022	14:00-16:00 Uhr	237702003
Konflikte im schulischen Kontext		T. Urban	22.09.2022	14:00-16:00 Uhr	237702004
Selbstfürsorge und persönliche Ressourcen im Schulalltag		Dr. K. Mayhack	06.04.2022	14:45-17:00 Uhr	237702005
Selbstfürsorge und persönliche Ressourcen im Schulalltag		Dr. K. Mayhack	05.10.2022	14:45-17:00 Uhr	237702006
Kinderschutz §55a / Kindeswohlgefährdung		A. Schlevogt	06.07.2022	16:00-17:30 Uhr	237702007
Kinderschutz §55a / Kindeswohlgefährdung		A. Schlevogt	16.11.2022	16:00-17:30 Uhr	237702008
Pädagogische / Sonderpädagogische Förderplanung		R. Allenhof	02.02.2022	14:00-15:30 Uhr	237702010
Pädagogische / Sonderpädagogische Förderplanung		R. Allenhof	05.10.2022	14:30-16:00 Uhr	237702011
Schulrecht		M. Seelig	27.01.2022	15:30-17:00 Uhr	237702012
Schulrecht		L. Wipperf	28.09.2022	15:30-17:00 Uhr	237702013
Rechtsextremismus im schulischen Kontext		Ch. Rühl	29.03.2022	14:00-15:30 Uhr	237702014
Rechtsextremismus im schulischen Kontext		Ch. Rühl	13.09.2022	14:00-15:30 Uhr	237702015

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT BERUFSEINGANGSPHASE











„Ask me anything“ - Online Sprechstunde für Berufseinsteiger*innen

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Stimmprobleme im Schulalltag		C. Schmitz-Riol	17.05.2022	14:30-16:00	237702016
Stimmprobleme im Schulalltag		C. Schmitz-Riol	17.11.2011	14:30-16:00	237702017
Unterrichtsentwicklung / lernförderlicher Unterricht		Dr. A. Bethge			
Unterrichtsentwicklung / lernförderlicher Unterricht		Dr. A. Bethge			
Berufseingangsphase in Thüringen		A. Göbel			
Berufseingangsphase in Thüringen		A. Göbel			
Seiteneinstieg in Thüringen		J. Vogt, Dr. K. Porges			
Seiteneinstieg in Thüringen		J. Vogt, Dr. K. Porges			

Informationen:

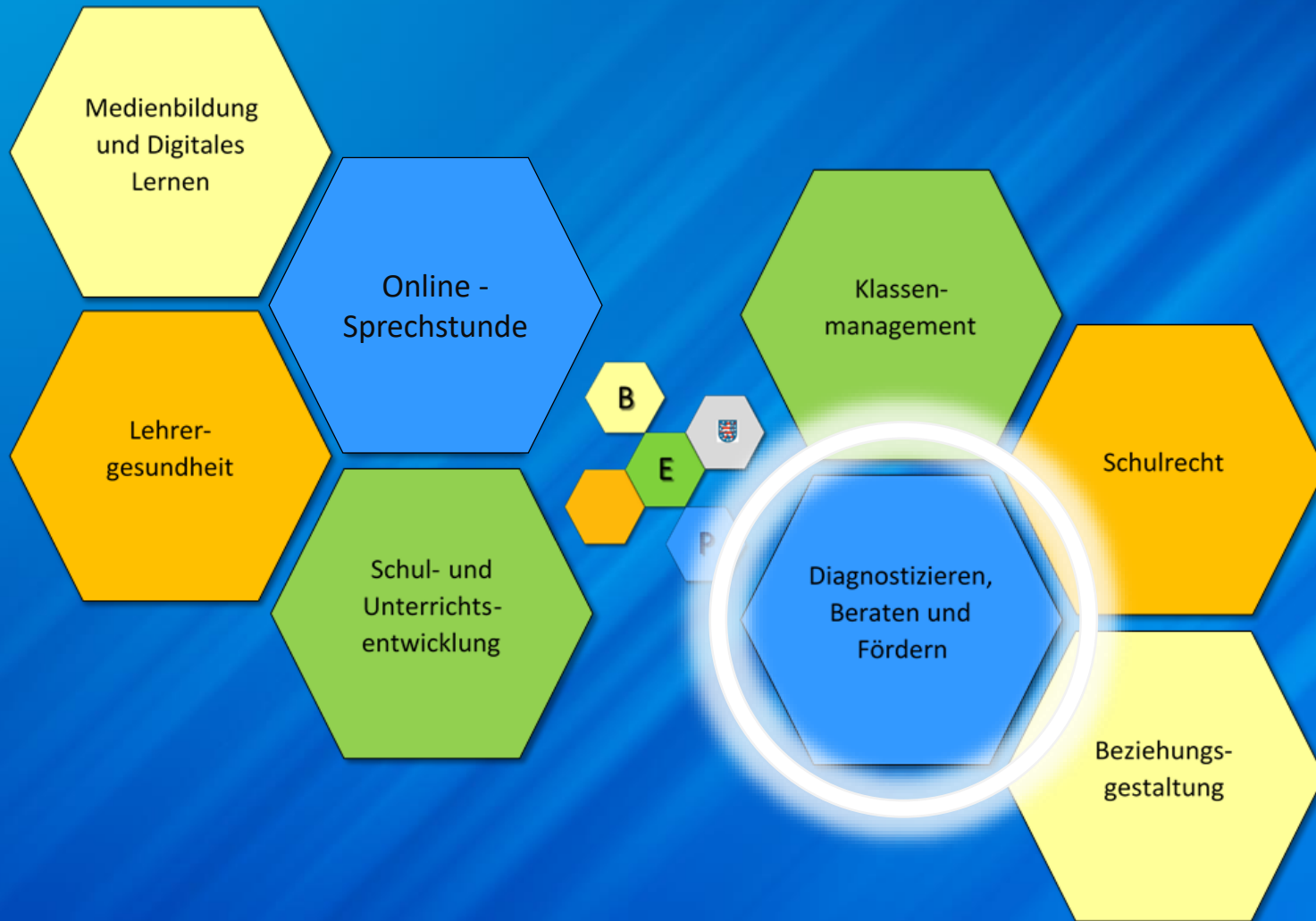
Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
☎ +49 36458 56 – 241
✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
☎ +49 36458 56 – 248
✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Sonderpädagogische Gutachten als Grundlage sonderpädagogischer Förderplanung

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu befähigen, über eine prozessbegleitende individuelle Diagnostik sonderpädagogische Förderziele bereichsspezifisch zu formulieren und zur Erreichung dieser, lernförderliche sonderpädagogische Fördermaßnahmen zu etablieren. Die diagnostischen Kompetenzen beziehen sich auf die Ermittlung von Lernständen, Lernleistungen und Lernvoraussetzungen für Schüler*innen, die zusätzlichen sonderpädagogischen Förder- und Unterstützungsbedarf aufweisen. Um ihrer Verantwortung im Rahmen ihrer Beurteilungsaufgabe gerecht werden zu können, erhalten die Teilnehmer*innen einen vertiefenden Überblick über verschiedene Diagnosemethoden, wie Beobachtungsformen, Gesprächsmethoden sowie die analytische Betrachtung der Ergebnisse nicht standardisierter Testverfahren. Basis sonderpädagogischer Förderung stellt die Aus- und Bewertung der erhobenen Informationen dar, sodass Möglichkeiten zur Fremd- und Selbsteinschätzung thematisiert werden. Das Förderplangespräch eröffnet einen Perspektivwechsel, indem Selbst- und Fremdeinschätzungen zum Tragen kommen. Abschließend wird der Fokus auf die Wirksamkeit gewählter Fördermaßnahmen gerichtet und sich daraus ableitender Intentionen zur adaptiven Förderung.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Diagnostik und individuelle Förderung

Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam mit den Teilnehmer*innen ein Verständnis von schulischer Diagnostik zu entwickeln, um sich zu befähigen, Lernstände, Lernleistungen und Lernvoraussetzungen sowie Lernentwicklungen als Basis der individuellen Förderung prozessdiagnostisch beschreiben zu können. Im Fokus stehen die zielgerichtete Auswahl und Anwendung geeigneter Methoden und Instrumente zur Diagnostik, um die gewonnenen Informationen hinsichtlich der Ableitung von Förderzielen zu bewerten. Als Orientierungsgrundlage für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen werden Möglichkeiten zum diagnostischen Dialog von Lehrkräften und Schüler*innen in den Mittelpunkt gestellt. Die Teilnehmenden erhalten bei aktiver Teilnahme Einsichten und Kenntnisse zu Varianten der Überprüfung und Reflexion eigener, bereits aufgebauten Kompetenzen in der wechselseitigen Beziehung von Diagnose, kompetenzorientierter Beurteilung und adaptiver Förderung. Abschließend wird beispielgebend an einem Förderplan die Dokumentation der ausgewerteten Informationen, die sich daraus ableitenden Förderziele sowie geeignete Maßnahmen zur Zielerreichung und regelmäßiger Evaluation gewählter Planungen und ihre Umsetzung, erarbeitet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Individuelle Förderung heterogener Lerngruppen

Das Konzept zur Unterstützung der Thüringer Schulen aller Schularten bei der Gestaltung und Entwicklung eines lernförderlichen Unterrichts legt den Fokus auf eine lernförderliche Kommunikation und lernförderliche Beziehungsgestaltung im Unterricht. In der Veranstaltung wird diese Fokussierung näher erläutert und mit Umsetzungsideen aus der Praxis angereichert.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Der pädagogische Förderplan als wirksames Instrument zur Unterstützung individuellen Lernens und individueller Förderung im Unterricht

Die Veranstaltung bietet Anregungen,

- wie ein lernförderlicher, individueller Förderplan erstellt werden kann;
- wie eigene Ideen entwickelt werden können, den Förderplan zur Ressource für die eigene pädagogische Arbeit werden zu lassen;
- wie ein ziieldienliches, konstruktives Förderplangespräch zu führen ist
- wie formatives, entwicklungsförderndes Feedback im Rahmen der Förderplanarbeit erfolgen kann

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Reduzierung von Verhaltensauffälligkeiten im schulischen Kontext –
Verhaltensmodifikation (Grundkurs)

Verhaltensauffälligkeiten stellen für Schule seit jeher eine besondere Herausforderung dar. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmer*innen am Beispiel "Kommunikation im schulischen Kontext" Möglichkeiten zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus erwünschter Verhaltensweisen und zur Verringerung von Verhaltensauffälligkeiten aufzuzeigen. Thematisiert werden u.a. der Umgang und die beobachtbaren Folgen von Lob und Strafe. Insbesondere wird skizziert, wie eine geeignete Kommunikation zwischen Lehrkraft und Schüler*innen den Auf- und Ausbau erwünschten Verhaltens unterstützen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



„Es ist normal, verschieden zu sein.“ - Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Diagnostik im pädagogischen Kontext als Kernkompetenz professionellen pädagogischen Handelns in allen Schularten sowie sich bedingender effizienter, individualisierter Unterrichtung und Förderung im schulischen Kontext sollte und muss sich eingebettet in einer inklusiven Schulkultur als notwendige Rahmenbedingung verstehen.

Die Veranstaltung ist hierbei in drei große Bausteine gegliedert:

1. Inklusive Schulkultur als notwendige Rahmenbedingung

Definition von Inklusion / Aspekte von Vielfalt / Inklusive vs. exklusive (Schul-)Kulturen auf der Grundlage relevanter Kulturdimensionen / „Index für Inklusion“ als Instrument zur inklusiven Schulentwicklung

2. Pädagogische Diagnostik als Kernkompetenz professionellen pädagogischen Handelns

Merkmale pädagogischer Diagnostik im schulischen Kontext („Pädagnostik“) / ausgewählte Methoden pädagogischer Diagnostik / Beobachtung / Beschreibung, Dokumentation / Gespräche / „Diagnostisches Mosaik“ (Boban/Hinz)

- Übersicht über die Förderschwerpunkte
- Ausprägungsgrade der Förderbedarfe
- Rechtsgrundlagen und Nachteilsausgleich im schulischen Kontext

3. Förderung und Förderplanung

Aspekte der Förderplanung / Modell der KEFF ("Kooperative Erstellung und Fortschreibung individueller Förderpläne") nach Mutzeck als praktikable Möglichkeit kooperativer Förderplanung im Team (Ausprobieren an konkreten Beispielen)

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

*

Online 
Präsenz 



Begabungen erkennen und fördern

Individuelle Förderung ist durchgehendes Prinzip schulischen Lehrens und Lernens. Jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin gerecht zu werden stellt in Anbetracht zunehmender Heterogenität für alle Lehrerinnen und Lehrer eine große Herausforderung dar. Dabei dürfen diejenigen mit dem vermeintlich höchsten Leistungspotenzial nicht aus dem pädagogischen Fokus geraten. Auch diese Schülerinnen und Schüler brauchen unsere Beachtung und Unterstützung.

- Was sollte ich als Berufseinsteiger wissen?
- Was kann bzw. sollte ich tun?
- Wie kann ich im Unterricht den spezifischen Anforderungen dieser Schülerinnen und Schüler entsprechen?
- Wer kann mich unterstützen?
- Welche Angebote zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Leistungspotenzial gibt es über den Rahmen der Schule hinaus?

Mitglieder der Arbeitsgruppe Begabungsförderung werden in dieser Veranstaltung:

- einen Überblick über Angebote, Instrumente und Materialien bieten,
- in einem Impulsvortrag über Notwendigkeit und Möglichkeiten der Begabungsförderung informieren,
- konkrete, lohnenswerte Ansatzpunkte in Thüringen für:
 - Unterricht,
 - individualisierte Förderung,
 - Beratung und
 - externe Förderangebote aufzeigen.

Kommen Sie in einer Galerie mit Präsentationen mit uns ins Gespräch, wir gehen gerne auf Ihre Fragen ein.

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

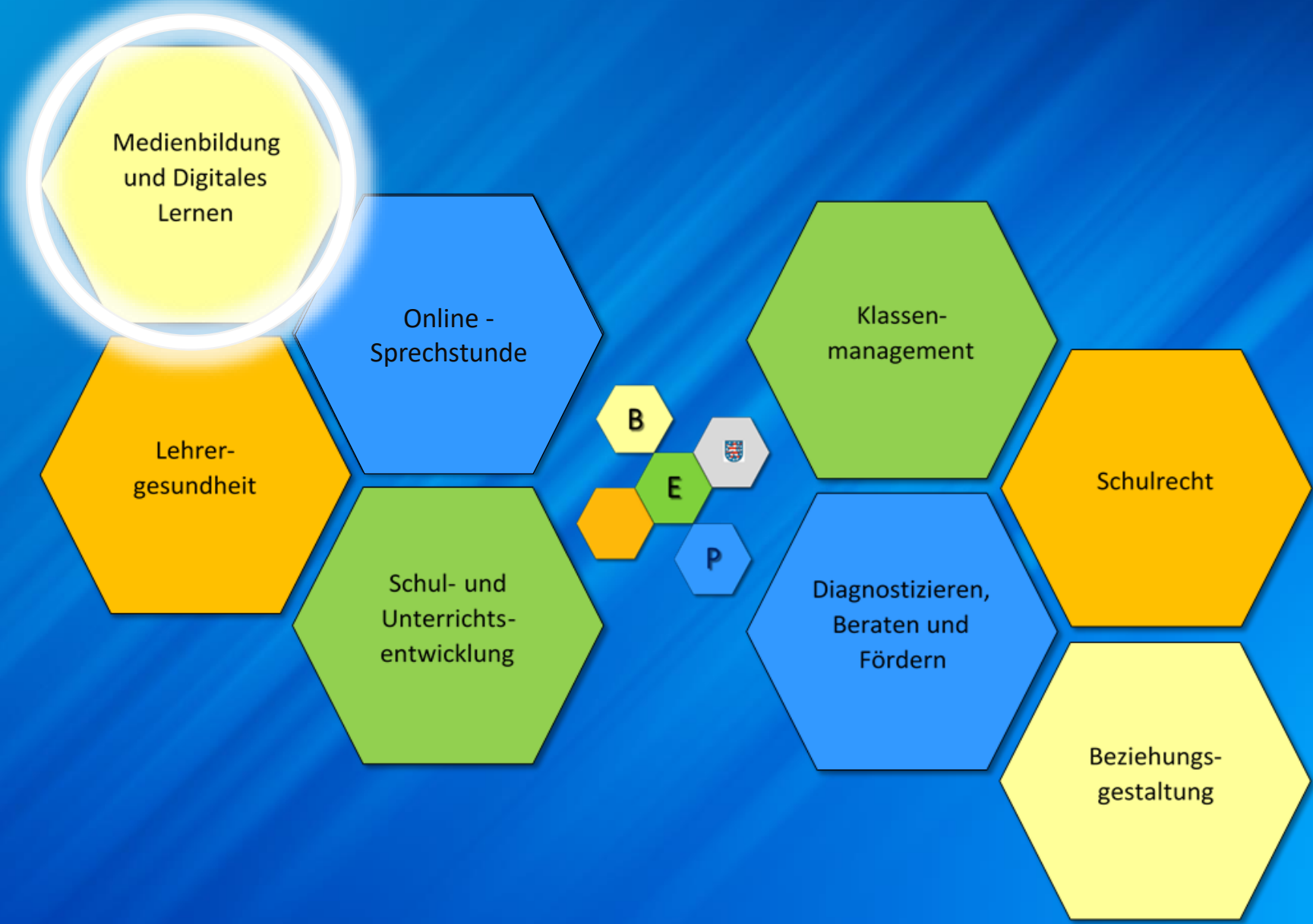


[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN





Cyber-Mobbing (Gewalt mit digitalen Medien)

Schüler, die sich angreifen und in sozialen Netzwerken verspotten, sind heute im schulischen Alltag an der Tagesordnung.

Cyber-Mobbing findet im Internet (z. B. in Sozialen Netzwerken, in Video-Portalen) und über Smartphones (z.B. durch Instant-Messaging-Anwendungen wie WhatsApp, lästige Anrufe etc.) statt. Oft findet Cyber-Mobbing anonym statt, das Opfer weiß nicht, von wem genau die Angriffe stammen. Bei Cyber-Mobbing unter Kindern und Jugendlichen kennen Opfer und TäterInnen einander aber meist aus dem „realen“ persönlichen Umfeld wie z. B. der Schule, dem Wohnviertel, dem Dorf oder der ethnischen Community.

Im Webinar werden Merkmale des Cyber-Mobbing und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Lehrvideos und Erklärfilme für Präsenz- und Distanzunterricht erstellen

Erklärfilme sind zielgerichtete und aufbereitete Impulse, die Lehr- und Lernprozesse individuell unterstützen können. Auf YouTube verbuchen Erklärfilme schon seit langer Zeit große Erfolge, egal ob professionell oder laienhaft.

Selbstgesteuert werden neue Wissensstrukturen generiert und Kompetenzen erworben. In schulischen Lehr- und Lernprozessen können Erklärfilme sowohl im Präsenz- als auch im Fernunterricht zielführend eingesetzt werden. Einmal produziert kann der Impuls individuell, selbstgesteuert und wiederholend aufgerufen werden. Egal ob es auf der Thüringer SchulCloud eingebunden ist, oder via Online Schalte abgespielt wird.

In der Lehrkräftefortbildung zum Thema "Erklärfilme" lernen Sie, wie man mit einfachsten Mitteln und wenig Zeit kurze und ansprechende Erklärfilme produziert.

Sie benötigen dazu ein Tablet oder Laptop.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Stop-Motion (Trickfilme) für den Unterricht erstellen

Ob Erklärfilm oder klassischer Unterhaltungsfilm - ob Märchen, Science-Fiction oder die Arbeit mit Knete oder Lego. Stop Motion Filme bieten einen umfangreichen und niedrigschwiligen Zugang zum Thema Animationsfilm. Dabei können im Sinne eines digitalen Daumenkinos kleine Geschichten gelegt und animiert werden. Plötzlich bewegt sich der Stift von ganz allein über das Blatt und Buchstaben entstehen wie von Geisterhand auf dem Papier. Die Arbeit mit der Stop Motion Technik ist dabei für alle Altersgruppen motivierend und kann thematisch auf vielfältigste Weise genutzt werden.

In der Fortbildung üben Sie nach einem sehr kurzen theoretischen Input praktisch diese Technik und erstellen Ihren eigenen kleinen Film. Dazu benötigen Sie maximal ein Tablet oder ein Smartphone und die App *Stop Motion Studio*.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Die Lebenswelt der Kinder verstehen: TikTok, Instagram, Snapchat & Co

Die digitalen Medien sind schon seit längerer Zeit ein fester Bestandteil unserer Lebenswelt. Nicht nur Kinder und Jugendliche nutzen diese intensiv zur Kommunikation, Information und Unterhaltung. Wichtig ist es im Sinne einer ganzheitlichen Lebensweltbewältigung, dass diese Medien aktiv, selbstbestimmt und sozial verantwortlich genutzt werden.

Deswegen ist es umso wichtiger, allgegenwärtige Medienphänomene in den allgemeinbildenden Unterricht einfließen zu lassen. Natürlich nicht ausschließlich - aber gezielt und methodisch abwechslungsreich. Ein Blick in die aktuellen Lebenswelten und medialen Präferenzen junger Menschen hilft dabei, einen nahbaren, motivierenden und aktivierenden Unterricht zu gestalten. In der Fortbildung bekommen Sie genau diesen Einblick und einen Überblick über verschiedenste methodische Anregungen für alle Fächer und Altersstufen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Der Einsatz von digitalen Medien in der Unterrichtsplanung und -gestaltung / Die Thüringer Schulcloud in der Präsenzzeit

Kinder und Jugendliche wachsen in der heutigen Zeit völlig selbstverständlich mit digitalen Medien auf. Dabei wird der Alltag der Heranwachsenden zunehmend durch den Einsatz von Smartphones, Tablets und Notebooks bestimmt. Sei es das Beschaffen von Informationen, die Kommunikationsführung oder die Freizeitgestaltung - digitalen Medien wird eine immer größer werdende Bedeutung zugeschrieben. Damit Kinder und Jugendliche die Chancen der digitalen Medien erkennen und den Risiken in adäquater Form begeben, müssen sie Kompetenzen im Umgang mit den Medien erwerben können.

Erhalten Sie einen Einblick in aktuelle Fachwissenschaften zum Thema des selbstbestimmten Lernens und gehen Sie auf Entdeckertour, um die Thüringer Schulcloud (TSC) als Unterrichtswerkzeug kennenzulernen.

Hinweis für Teilnehmer/innen:

Der Workshop richtet sich an interessierte Lehrkräfte aller Schulformen, die den pädagogischen Mehrwert der Thüringer Schulcloud im Unterricht kennenlernen möchten und auch an jene, die bereits erste Erfahrungen im Unterrichten mit der Thüringer Schulcloud gesammelt haben. Der Workshop ist so angelegt, dass man auch als TSC-Neueinsteiger die verschiedenen Möglichkeiten selbst ausprobieren und üben kann. Lassen Sie uns in Gruppenräumen in den Austausch gehen und gemeinsam Ideen für den Unterricht entwickeln.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Umgang mit Fake News und Hate Speech (RS/GY)

Im Fokus des Online-Workshops steht die Auseinandersetzung mit dem Thema Fake News und eine Sensibilisierung für das Erkennen von Falschmeldungen im Netz.

Im Kontext einer riesigen Vielfalt von unterschiedlichsten Informationsmedien ist es nicht einfach, den Überblick über wichtige und auch richtige Informationen zu behalten. In dieser Fortbildung geht es sowohl um die eigene Auseinandersetzung mit den Themen „Fake News und Hate Speech“, als auch um pädagogische und methodische Ansätze für die eigene Unterrichtspraxis. Dabei wird grundlegendes Handwerkszeug zum Erkennen von Fake News, kommunikative Strategien in der Auseinandersetzung mit anderen Meinungen und grundlegende Phänomene des Miteinanders auf Social Media besprochen und relevante Präventionsmaßnahmen, welche junge Menschen vor digitalen Angriffen und Verunsicherungen schützen sollen, diskutiert. Eine Vielzahl hilfreicher Seiten kann dabei die eigene Arbeit immens erleichtern.

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Arten von falschen oder manipulierten Informationen kennen sowie verschiedene Absichten, die hinter der Erstellung von Fake News stehen. Ganz praktisch haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, selbst Strategien zur Entlarvung von Fake News anzuwenden und so ihr Repertoire im Umgang mit der Vielzahl an Informationen, die im Netz – z. B. in sozialen Netzwerken oder über Messenger-Dienste – auf sie einströmen, zu erweitern.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Filmproduktion und Schnitt

Ob mit dem iPad oder der Systemkamera, die Nutzung von Film- und Schnittsoftware kann den Unterricht bereichern. So können Erklärvideos professioneller erstellt oder kurze Clips produziert werden, um Themen wie YouTube, Werbung und Netflix zu thematisieren und im Sinne einer nachhaltigen Vermittlung von Medienkompetenz zu reflektieren.

In der Fortbildung werden Grundlagen des Filmens und Schneidens besprochen und selber eigene Clips gefilmt und geschnitten. Dazu benötigen sie ein Tablet (alle Betriebssysteme möglich) oder ein Laptop. Bitte bringen Sie eigene Hardware und Kamertechnik mit, um lebensweltnah mit ihrer Medianausstattung arbeiten zu können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Sinnvolle iPad Apps für den Unterricht kennenlernen und ausprobieren (Einsteiger*innen)

Im Kontext der Transformation klassischer Schulstrukturen hin zur digitalen Schule, ziehen gerade ganze Heerscharen von iPads in die Schulgebäude ein. Doch was kann man mit diesen Tablets eigentlich alles machen und wie kann man diese sinnvoll im Unterricht einsetzen? In dieser Grundlagenausbildung lernen Sie die Grundfunktionen des iPads kennen und setzen sich mit einigen grundlegenden Apps auseinander. Wie kann man gezielt päd. Inhalte bearbeiten, sich mit anderen Geräten verbinden, kreativ tätig werden und die Klasse mit dem iPad managen? Es handelt sich hierbei um einen Kurs für Lehrkräfte ohne viel Erfahrung mit den Geräten.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

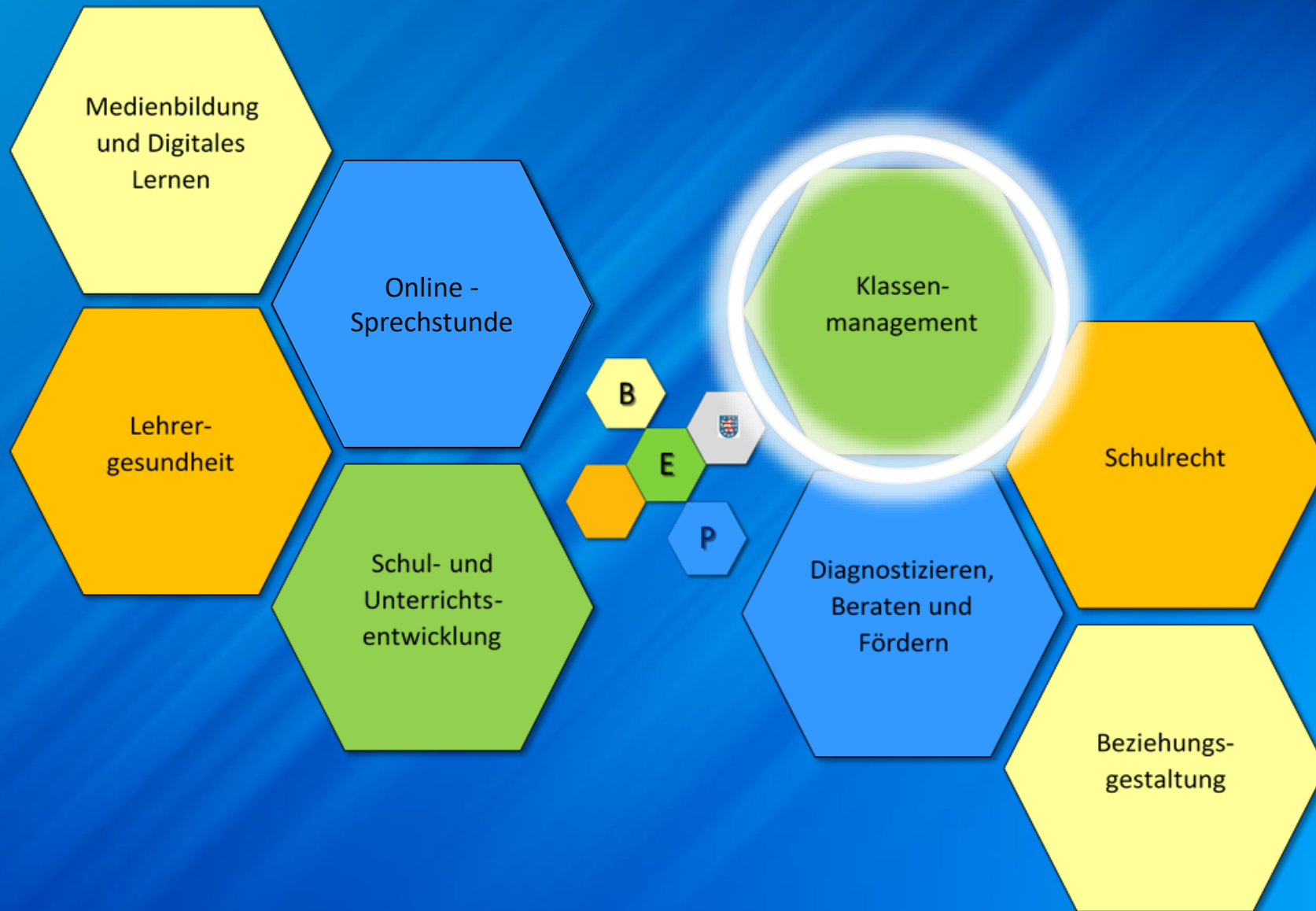
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN





Mobbing erfolgreich begegnen: NO-BLAME-APPROACH

Der NO-BLAME-APPROACH-Ansatz ist ein Interventionsinstrument für akute Mobbing-Situationen. Dieser Ansatz arbeitet lösungsorientiert und ist konsequent auf die Zukunft gerichtet. Er greift Veränderungswille auf, baut auf die Ressourcen und Fähigkeiten der Peergroup und wirkt ohne Schuldzuweisung und Bestrafung.

Hauptbestandteile sind drei Gespräche:

1. das Gespräch mit dem Mobbing-Opfer
2. das Gespräch mit der sog. Unterstützer-Gruppe
3. Nachgespräche

Im Webinar werden die einzelnen Schritte, ausführliche Gesprächsleitfäden und Hinweise zur Anwendung vorgestellt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Gelungenes Klassenmanagement- Auf Augenhöhe in Führung gehen

Wie kann ich mich als Lehrperson im Klassenmanagement selbstwirksam erleben, wenn Grenzen überschritten werden? Wie kann ich beharrlich und auf Augenhöhe Gruppen führen? Auf der Grundlage aktueller, neurobiologischer Konzepte sowie systemischer und humanistischer Grundhaltungen werden Möglichkeiten vorgestellt, um die eigene Präsenz zu stärken.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen

Wie kann ich nachhaltig auf Störungen reagieren und geht es nicht auch ohne Strafen? Im Anschluss an einen fundierten theoretische Blick auf Störungen werden praktische Ansätze vorgestellt und erprobt, die weniger der Kontrolle einer Lerngruppe, sondern der Gestaltung von wertschätzenden und sicheren Beziehungen dienen. Dabei geht es vor allem um Grenzüberschreitungen und Regelverletzungen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Umgang mit den eigenen roten Knöpfen“ im Schulalltag (zweiteilig)

Im Seminar geht es darum, Einblicke in seine eigenen und andere Persönlichkeitsstile zu erhalten. Außerdem sollen die eigenen „Achillesfersen“ bewusst gemacht werden, um sich in Zukunft viele unnötige Konflikte zu ersparen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen (zweiteilig)

Es werden Wege aufgezeigt, wie im Unterricht schwierige Situationen bewusst und gekonnt zu meistern sind. Wie kann ich einem Schüler so begegnen, dass weder er noch die Lehrer/in „das Gesicht verlieren“?
Regeln des Hoch- und Tiefstatus werden aufgezeigt, um den Einfluss auf das Verhalten zu verdeutlichen. Typische Interaktionsstrategien der SuS wie Tests, Images usw. werden vorgestellt und der entsprechende Umgang damit.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)



Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

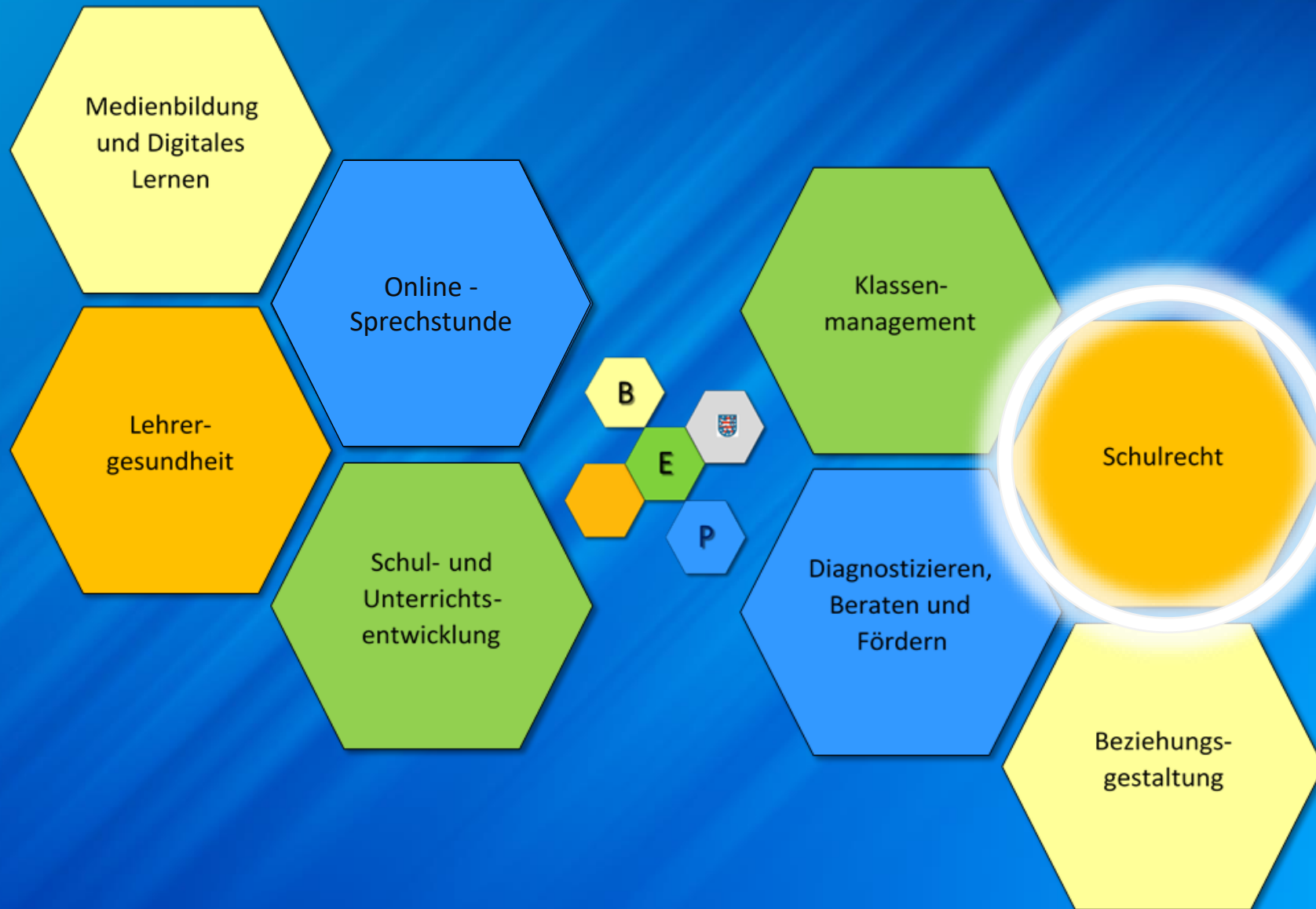
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN





Umgang mit Kindeswohlgefährdung (Kinderschutz §55a)

In dieser Veranstaltung wird sich mit dem Begriff „Kindeswohlgefährdung“ und Abgrenzungen zu diesem Begriff auseinandergesetzt. Der §55a des Thüringer Schulgesetzes wird näher erläutert und Sie erhalten Handlungsempfehlungen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Juregio - Gewalt & Medienmissbrauch (Rechts- und Handlungssicherheit in der Schule, Fallberatung)

Belastungssituationen durch vielfältige Verhaltensauffälligkeiten bei Schülern gehören zur täglichen pädagogischen Arbeit in den Bildungseinrichtungen. Immer wieder geht es dabei auch um einen Abwägungsprozess. Entfallen Regeln, Verbote und Sanktionen die gewünschten erzieherischen Wirkungen? Das Ausloten von Grenzen ist ebenso jugendtypisch, wie das Hinterfragen des Gegenwärtigen. Kritische Reflektion ist zur Erhaltung der Dynamik gesellschaftlicher Entwicklungen einerseits durchaus wünschbar. Andererseits, was wäre, wenn der Forscherdrang von Schülern plötzlich dahin geht, herauszufinden, ob man durch Einnahme von Drogen leistungsfähiger oder kreativer wird. Wenn sie durch Gewaltanwendung Bestätigung in einer ihnen wichtigen Gruppe erhalten; unbequeme oder vermeintlich unbeliebte Mitschüler mittels Cybermobbings z. B. in sozialen Netzwerken tyrannisieren. Beim Ausloten von Grenzen kann schnell ein schmaler Grat überschritten werden, der gesellschaftlich nicht mehr toleriert werden kann, weil man sich selbst oder andere dadurch erheblich gefährdet. Zudem werden die Lehrkräfte als potentiell Opfer von Cybermobbingattacken ebenfalls in den Fokus gerückt. Ihnen werden pädagogische und rechtliche Möglichkeiten als Reaktion auf Schülerfehlverhalten vorgestellt.

Ziel des Kooperationsprojekts JUREGIO ist es in diesem Zusammenhang durch Fortbildung und Beratung, Erscheinungen von Gewalt unter Kindern und Jugendlichen, fremdenfeindlichen und extremistischen Aktivitäten, Drogenmissbrauch und anderen Rechtsbrüchen in der Schule entgegenzutreten. An exemplarischen Fällen werden in erster Linie Handlungsmöglichkeiten von Lehrkräften aufgezeigt. Bestimmte Fallkonstellationen sind dabei durchaus auch für die direkte Arbeit mit Schüler*innen im Unterricht bzw. schulischen Projekten geeignet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



JUREGIO – Extremismus und Drogenmissbrauch (Rechts- und Handlungssicherheit in der Schule, Fallberatung)

Belastungssituationen durch vielfältige Verhaltensauffälligkeiten bei Schülern gehören zur täglichen pädagogischen Arbeit in den Bildungseinrichtungen. Immer wieder geht es dabei auch um einen Abwägungsprozess. Entfalten Regeln, Verbote und Sanktionen die gewünschten erzieherischen Wirkungen? Das Ausloten von Grenzen ist ebenso jugendtypisch, wie das Hinterfragen des Gegenwärtigen. Kritische Reflektion ist zur Erhaltung der Dynamik gesellschaftlicher Entwicklungen einerseits durchaus wünschbar. Andererseits, was wäre, wenn der Forscherdrang von Schülern plötzlich dahin geht, herauszufinden, ob man durch Einnahme von Drogen leistungsfähiger oder kreativer wird. Diskutiert werden außerdem, wie die sich wandelnden gesellschaftlichen Reflexionen, u.a. an den "Freigabeforderungen" für sogenannte "weiche Drogen" und deren noch nicht abzusehenden Folgen beim Kinder- und Jugendschutz.

Im Themenbereich Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit werden die Möglichkeiten und Grenzen von Art. 5 Grundgesetz – Meinungsfreiheit – im schulischen Kontext erörtert. Beispiele von *hate speech* und ihre juristische Einordnung werden mit Fallbeispielen vorgestellt. Schulische Projekte wie z.B. *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* werden nähergebracht und zuletzt rechtliche Rahmenbedingungen im Umgang mit NS Parolen und Symbolen dargestellt.

Ziel des Kooperationsprojekts JUREGIO ist es in diesem Zusammenhang durch Fortbildung und Beratung, Erscheinungen von Gewalt unter Kindern und Jugendlichen, fremdenfeindlichen und extremistischen Aktivitäten, Drogenmissbrauch und anderen Rechtsbrüchen in der Schule entgegenzutreten. An exemplarischen Fällen werden in erster Linie Handlungsmöglichkeiten von Lehrkräften aufgezeigt. Bestimmte Fallkonstellationen sind dabei durchaus auch für die direkte Arbeit mit Schüler*innen im Unterricht bzw. schulischen Projekten geeignet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

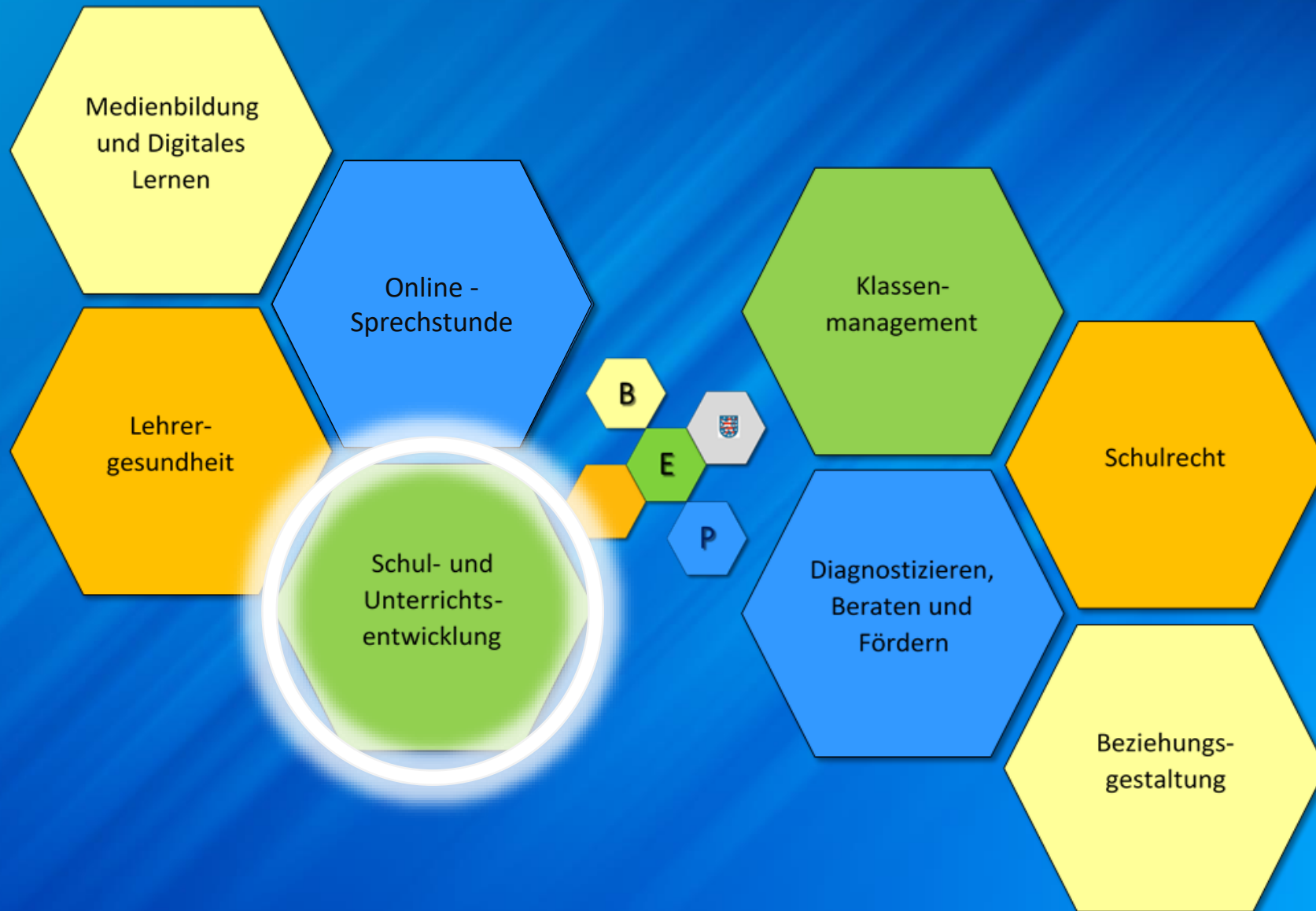
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN





Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre (Einführung/Inhalte/Aufbau/Reflexion)

- Vorstellung der Entstehung und Implementierung des Bildungsplans
- Grundideen, Inhalte und Ziele
- Struktur des Bildungsplans bis 18 Jahre
- Bildungswelten und Lernen
- Vielfalt & Inklusion / Partizipation
- Übergänge
- Bildungsbereiche im Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Fachunterricht im Kontext von Digitalisierung

Das Konzept zur Unterstützung der Thüringer Schulen aller Schularten bei der Gestaltung und Entwicklung eines lernförderlichen Unterrichts legt den Fokus auf eine lernförderliche Kommunikation und lernförderliche Beziehungsgestaltung im Unterricht. Digitalisierung kann diese Kommunikation und damit die Unterrichtsgestaltung unterstützen. Die Veranstaltung bietet Ideen, wie u.a. die Modalitäten des Behaltens und Erinnerns in diesem Kontext sinnvoll erweitert und eingesetzt werden können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Werkzeuge zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts für Lehrkräfte

Im Rahmen der Umsetzung des Konzeptes zur Unterstützung der Thüringer Schulen aller Schularten bei der Gestaltung und Entwicklung eines lernförderlichen Unterrichts werden in der „Werkstatt Unterrichtsentwicklung“ digitale Werkzeuge von Lehrkräften für Lehrkräfte erarbeitet. Das Konzept legt den Fokus auf eine lernförderliche Kommunikation und lernförderliche Beziehungsgestaltung im Unterricht. Dies spiegelt sich in den Handlungsfeldern und Werkzeugen wider, die den Blick auf verschiedene Aspekte unterrichtlicher Kommunikation richten. In der Veranstaltung werden verschiedene Werkzeuge vorgestellt, sowie deren Potential und Umsetzungsideen thematisiert.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Wir sind dann mal weg! Internationale Schülerbegegnungen und Lehrkräftefortbildungen im Ausland

Die Veranstaltung beinhaltet im ersten Teil einen Workshop zur Einführung in das interkulturelle Lernen. Der Workshop kombiniert interkulturelles Grundlagenwissen mit der Heranführung an Konzepte interkulturellen Lernens. Die Teilnehmer erweitern ihre Kenntnisse in Bezug auf die Relevanz, Kernthemen und Arten interkulturellen Lernens und erarbeiten Möglichkeiten zur Integration dieser in den Schulalltag.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird über den aktuellen Stand der Zusammenarbeit von Thüringer Schulen im internationalen – vor allem aber europäischen – Ausland informiert und das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ mit seinen zwei Leitaktionen „Mobilität von Einzelpersonen“ und „Strategische Partnerschaften im Schulbereich“ vorgestellt. Für die Zielgruppen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte werden Möglichkeiten und Programmangebote für internationale Vorhaben (Schulpartnerschaften, Austausch, Netzwerke, Fortbildungen) thematisiert.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

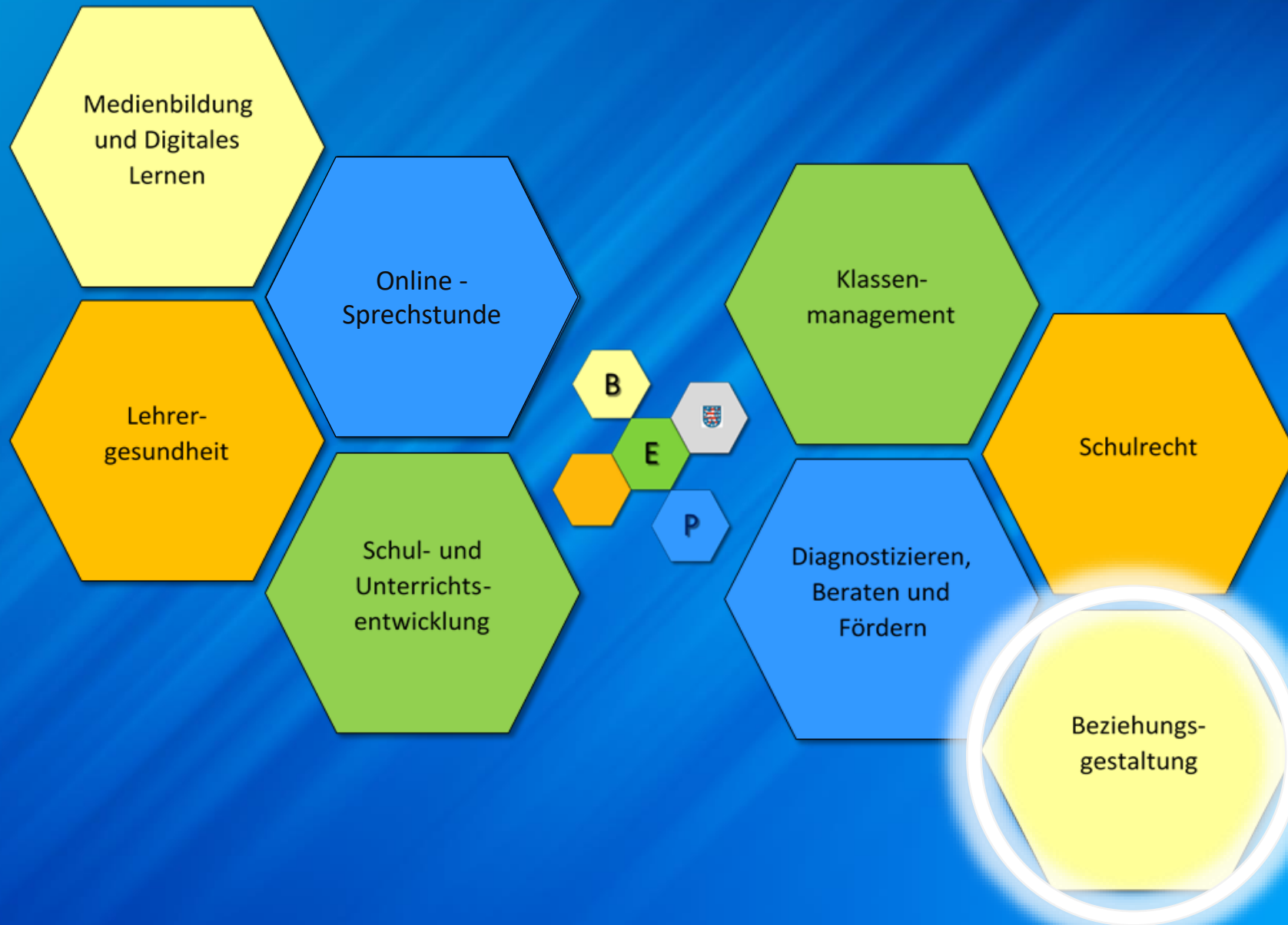
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Verständigung ist möglich - Gelingende Kommunikation im schulischen Kontext

Diese Veranstaltung verbindet theoretische Grundlagen gelingender Kommunikation mit zahlreichen praktischen Beispielen, gern aus Ihrem realen Erleben im beruflichen Kontext, um zukünftig besser verstanden zu werden und selbst, vor allem in Konfliktsituationen, gelassener reagieren zu können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Verhaltensauffälligkeiten im Kontakt mit Schüler*innen als Folge von Traumatisierungen erkennen und adäquat mit ihnen umgehen – eine Einführung

Die aktuellen großen kollektiven Themen wie die über zwei Jahre währende Pandemie, die Klimakrise und der aktuelle Ukraine-Krieg belasten beinahe jeden Menschen zusätzlich zu seiner ganz individuellen Lebenssituation, in der es gleichfalls zu Momenten der Angst, des Erschreckens, der Überforderung kommen kann.. Beide Aspekte wirken auf unser Wohlbefinden.

Diese Veranstaltung dient der Vermittlung theoretischer Grundlagen der aktuellen Traumaforschung (v.a. in Bezug auf die Untrennbarkeit emotionaler Impulse mit körperassoziierten Reaktionen) sowie der Besprechung realer Beispiele aus dem beruflichen Kontext, um verhaltensauffälliges Verhalten bei Schülern möglicherweise aus anderer /weiterer Perspektive wahrnehmen und ggf. angemessener darauf reagieren zu können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten (*zweiteilig*)

Es gibt sie einfach – schwierige Persönlichkeiten. Schwierig im Verhalten, im Umgang, schwierig einzuschätzen und kaum berechenbar. Von jetzt auf gleich werden sie grob oder laut, kreisen unter der Decke, greifen verbal an. Wie kommt man mit ihnen klar. Die Antwort lautet oft: gar nicht.

Im Seminar wird auf die vier Grundeinstellungen der Transaktionsanalyse eingegangen und wie diese dabei helfen, schwierige Gesprächssituationen zu bewältigen. Durch zahlreiche Beispiele und praktischen Übungen mit einer Lehrerin und einem Schauspieler lernen die Teilnehmer wie man unproduktive Gesprächsmuster in eine lösungsorientierte Richtung lenkt, wie man sich gegen Angriffe schützt und die eigene Meinung so vertritt, dass sie auch ankommt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Ressourcenorientiert mit Eltern kooperieren

In der Veranstaltung werden die Chancen, die eine professionelle Kommunikation und Zusammenarbeit mit Eltern bieten, herausgearbeitet. Insbesondere wird dargestellt, wie Kollaboration und Kooperation gelingen können. In diesem Kontext wird auch auf Besonderheiten in der Gesprächsführung mit Eltern eingegangen. Wer sich aktiv in die Veranstaltung einbringt, erhält Anregungen für eine ressourcenorientierte und gewinnbringende Zusammenarbeit mit Eltern, insbesondere auch unter Einbezug und Nutzung digitaler Medien.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Krisen-Verluste-Trennungen (Umgang mit starken Gefühlen im Unterricht)

Schüler*innen können aus unterschiedlichen Gründen mit großen Ängsten und Sorgen konfrontiert sein, was sich wiederum in auffälligen Verhaltensweisen wie Aggressionen, unerwarteten Gefühlsausbrüchen, Stresserleben bis hin zu Schulabstanz zeigen kann. Wie kann ich als Lehrperson sichere Lernräume schaffen, Gefühle professionell begleiten und hochbelastete Kinder erkennen? Dabei wird es auch um die Selbstfürsorge der Pädagog*innen gehen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen

Schüler*innen offenbaren im Schulalltag ihren individuellen Charakter und ihre damit verbunden Persönlichkeitsfacetten bzw. -stile, die sich in der Kindheit entwickelt haben und sich im Laufe des Lebens in der Regel stärker ausprägen. Im Seminar werden verschiedene Schülertypen mit ihren typischen Verhaltensweisen sowie effektive Methoden zum souveränen Umgang und Beziehungsaufbau vorgestellt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag

Hinter allen noch so herausfordernden Verhaltensweisen liegt der Versuch, sich ein Bedürfnis zu erfüllen, unabhängig davon, wie erfolgreich diese Strategie zu sein scheint. Dieser Blick kann helfen, Herausforderungen im Schulalltag wertschätzend, authentisch und klar zu begegnen. Anhand von konkreten Beispielen aus dem Schulalltag werden die Grundannahmen und die 4 Schritte der Gewaltfreien Kommunikation vorgestellt und im Sinne der Selbst- und Fremdeinfühlung erprobt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Fremd oder vertraut? Kultursensible Elternarbeit

Schulen sind Orte der Vielfalt, in denen Kinder und Jugendliche aus Familien mit den unterschiedlichsten Lebensentwürfen, Wertvorstellungen und Hintergründen einen Platz finden. Diese Vielfalt zeigt sich in den Einrichtungen Tag für Tag und fordert Lehrkräfte auf, Wege zu finden mit ihr umzugehen. Durch Zuwanderung von Familien aus verschiedensten Herkunftsländern kommen neue und „unvertraute“ Aspekte von Vielfalt hinzu: unterschiedlichste Schulbiografien und Bildungshintergründe, ungewohnte Essgewohnheiten, religiös geprägte Normen und Wertvorstellungen, Kleidungs Vorschriften oder Sprachbarrieren. Gerade in der Zusammenarbeit mit den Eltern können dadurch Fragen auftreten:

- Inwieweit muss ich die kulturellen und religiösen Hintergründe der Familien in meiner Arbeit berücksichtigen und einbeziehen?
- Wie kann Kommunikation gelingen – trotz unterschiedlicher Ansichten, Sprachbarrieren oder scheinbarem Desinteresse?
- Wieviel Anpassung der Familien an die Schulstandards ist nötig und wieviel Anerkennung von Vielfalt ist möglich?

Um diese Fragen zufriedenstellend zu beantworten und handlungssicher zu bleiben, gilt es die eigenen Konzepte um Aspekte von Kultursensibilität, Sprachsensibilität und Migrations sensibilität zu erweitern. Dabei muss nicht alles neu oder anders gedacht und gemacht werden, vielmehr ist es wichtig ausgehend von allgemeinen Grundsätzen gelingender Elternarbeit wie Akzeptanz, Transparenz und Kooperation, die gewohnten Routinen zu reflektieren und an den entscheidenden Stellen zu ergänzen oder zu verändern. In der Weiterbildung soll eine konstruktive Auseinandersetzung mit den genannten Themen angeregt werden. Verschiedene Konzepte und Praxisbeispiele werden erläutert und diskutiert um im Anschluss sinnvolle Möglichkeiten der Umsetzung zu erarbeiten.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Unterrichtsgespräche wertschätzend und prozessorientiert führen

Die Qualität des Unterrichts wird nicht nur von der didaktischen Planung, sondern auch maßgeblich von der Interaktionsqualität beeinflusst- ganz gleich, ob es sich um ein lehrergelenktes Unterrichtsgespräch oder die Moderation einzelner Lernschritte handelt. In dieser Weiterbildung wird aus systemischer Sicht grundsätzlich und mit konkreten Strategien praktisch auf Unterrichtsgespräche geschaut.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Positive Psychologie und Kommunikation

Die Positive Psychologie zählt zu den am schnellst wachsenden Forschungsgebieten innerhalb der Psychologie. Sie widmet sich den Bedingungen für ein gelingendes Leben und Wohlbefinden- das bedeutet wie Menschen kognitiv und emotional aufblühen. Mit ihrem sehr hohen Anwendungsbezug ist sie besonders in Coaching, Psychotherapie, Personalentwicklung erfolgreich. Bildung und Erziehung profitieren jedoch genauso stark von ihren Erkenntnissen. Der Schwerpunkt hier liegt auf Wachstum und Entwicklung, Lernen und Motivation und dem Wohlbefinden Lehrender und Lernender.

Im Sinn einer modernen zukunftsfähigen Bildung möchte die Veranstaltung grundlegendes Wissen und Impulse der Positiven Psychologie für den Schulalltag und die persönliche Entwicklung der Teilnehmenden anbieten und zeigen, wie sich die Kommunikation im Schulalltag nach diesen Prinzipien gestalten lässt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN



Beziehungsgestaltung im Kontext von Digitalisierung

Ziel der Online-Veranstaltung ist es, Aspekte von Kommunikation unter besonderen Bedingungen zu thematisieren, Dilemmata der vergangenen Monate sichtbar werden zu lassen sowie Ideen und Impulse aufzuzeigen, wie auch in unruhigen Zeiten und Situationen beziehungsstabilisierend, strukturgebend, lernförderlich und respektvoll kommuniziert werden kann.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
☎ +49 36458 56 – 241
✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
☎ +49 36458 56 – 248
✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Mobbing erfolgreich begegnen: Der NO-BLAME-Approach-Ansatz

Der NO-BLAME-APPROACH-Ansatz (Ansatz ohne Schuldzuweisung) ist ein Interventionsinstrument für akute Situationen. Dieser Ansatz arbeitet lösungsorientiert und ist konsequent auf die Zukunft gerichtet. Er greift Veränderungswille auf, baut auf die Ressourcen und Fähigkeiten der Peergroup und wirkt ohne Schuldzuweisung und Bestrafung.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

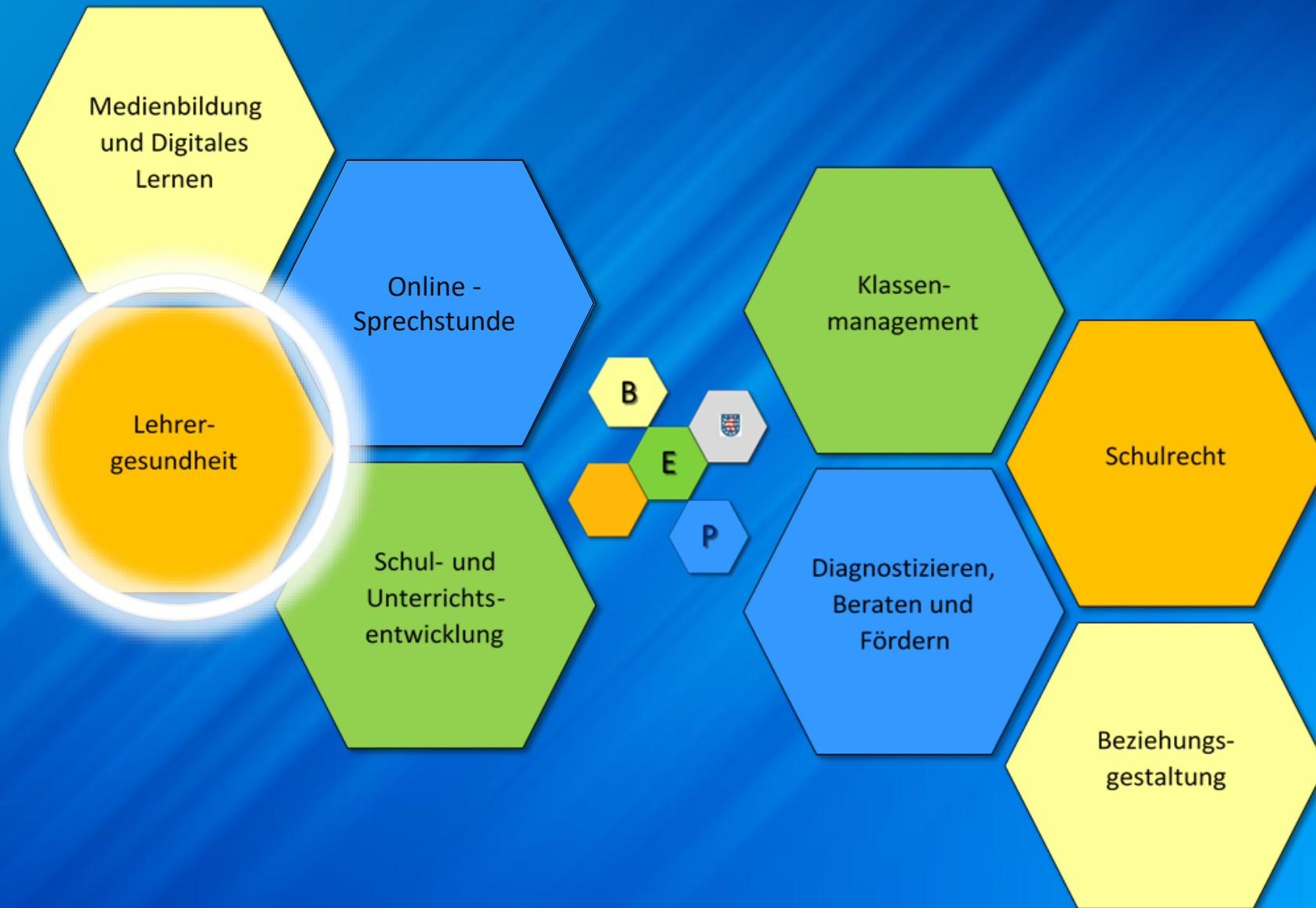
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

ANNOTATIONEN ZU VERANSTALTUNGEN





Achtsamkeit im Lehrerberuf -Theorie &Praxis

In diesem Intensivworkshop erhalten Sie theoretische Basisgrundlagen (u.a. Wirkung des ANS/VNS auf unser körperlich-emotionales Reagieren) , um die Notwendigkeit eines achtsameren, wertschätzenden Umganges mit sich selbst für eine tragfähige Gesundheit besser nachvollziehen und in praktischen Übungen in ihren Alltag integrieren zu können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
☎ +49 36458 56 – 241
✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
☎ +49 36458 56 – 248
✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Stressprävention für Lehrer*innen - vom Vorhaben in die Umsetzung kommen

In dieser Fortbildung geht es um das Erlernen von Entspannungstechniken und Meditationsübungen für den Umgang mit Stress im (Schul-)Alltag. Die Lehrer*innen erfahren praktisch, wie Sie durch Meditation innerlich zur Ruhe kommen, sich entspannen und erden können.

Der Workshop beinhaltet einen theoretischen sowie praktischen Teil und bietet die Gelegenheit, für den Alltag neue Lösungsmöglichkeiten und Tools kennenzulernen, die es der Lehrerin / dem Lehrer ermöglichen, in schwierigen Situationen ruhig und klar zu bleiben.

Weitere Hinweise:

Freuen Sie sich auch auf eine praktische Entspannungsübungen in der Natur.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Erlernen von Meditations- und Entspannungstechniken für den Umgang mit Stress im (Schul-)Alltag

In dieser Fortbildung geht es um das Erlernen von Entspannungstechniken und Meditationsübungen für den Umgang mit Stress im (Schul-)Alltag. Die Lehrer*innen erfahren praktisch, wie Sie durch Meditation innerlich zur Ruhe kommen, sich entspannen und erden können.

Der Workshop beinhaltet einen theoretischen sowie praktischen Teil und bietet die Gelegenheit, für den Alltag neue Lösungsmöglichkeiten und Tools kennenzulernen, die es der Lehrerin / dem Lehrer ermöglichen, in schwierigen Situationen ruhig und klar zu bleiben.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
 +49 36458 56 – 241
 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Systemische Aufstellung als Methode zur Konfliktbewältigung

Mach Unsichtbares sichtbar!

Eine professionelle Möglichkeit Konflikte zu lösen ist die systemische Aufstellungsarbeit. Mit ihr werden Beteiligte eines Konfliktes räumlich aufgestellt und miteinander in Beziehung gesetzt. Dadurch werden Dynamiken und Beziehungen des Konfliktes sichtbar. Es entsteht Klarheit und Lösungsmöglichkeiten tun sich auf.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Schritt für Schritt zu mehr Gelassenheit im Schulalltag (zweiteilig)

Im Workshop reflektieren die TeilnehmerInnen die eigene berufliche Rolle und damit verbundenen Spannungsfelder. Jede Person erarbeitet individuelle Strategien, um sich selbst und die berufliche Professionalität zu stärken. Das Konzept der Achtsamkeit wird erlernt und praxisnah erprobt. Es werden Möglichkeiten zur Selbstfürsorge besprochen, verschiedene Methoden aus Meditation, Yoga und Entspannung geübt. Am Ende stellen Sie sich Ihre eigenen Routinen für ein achtsameres Leben zusammen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

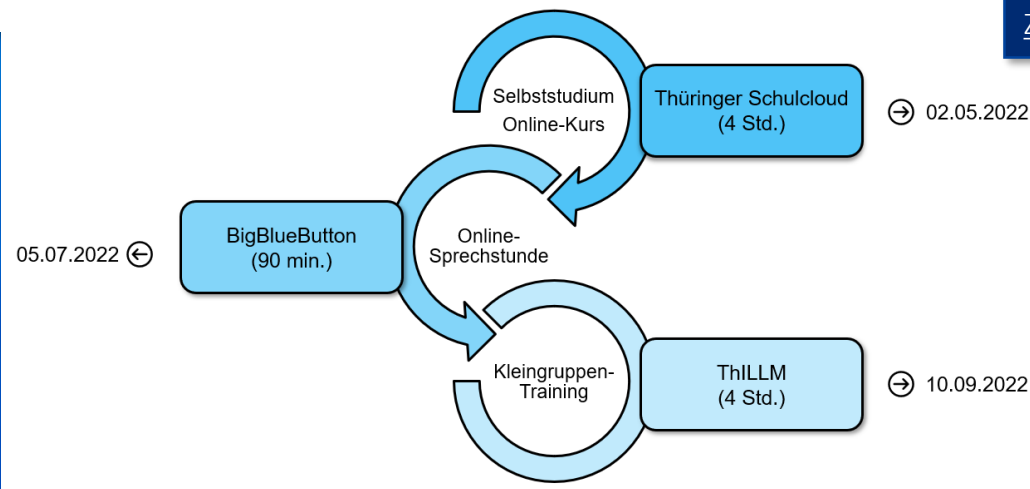
Online 
Präsenz 



Stimme im Einsatz (dreiteilig)

Die Stimme ist das wesentliche Instrument Lehrender. Die stimmlichen Anforderungen im Alltag sind enorm. Da die grundlegende Ausbildung in der Regel nur geringfügig auf die stimmlichen Herausforderungen des Schulalltags vorbereitet, leiden ca. 50 Prozent der Lehrenden im Lauf ihres Berufslebens unter Stimmproblemen bis hin zu Stimmstörungen. In den ersten Berufsjahren liegt der Anteil sogar noch höher. Stimmprobleme sind kein Schicksal - sie lassen sich größtenteils durch eine geeignete Stimmtechnik, Aufklärung und Übungen im Alltag vermeiden. Der Kurs vermittelt die entsprechende Stimmtechnik und gibt Hinweise zur Gesunderhaltung der Stimme. Anwendungsübungen ermöglichen den gezielten und unkomplizierten Transfer der geeigneten Stimmtechnik in den Berufsalltag.

Hinweis:
Die Teilnehmer*innen werden gebeten, eine Matte oder Decke, Wasser und ein Buch in der Größe eines Dudens mitzubringen.



Kontakt:

Jürgen Vogt
- Referatsleiter -
☎ +49 36458 56 – 241
✉ juergen.vogt@thillm.de

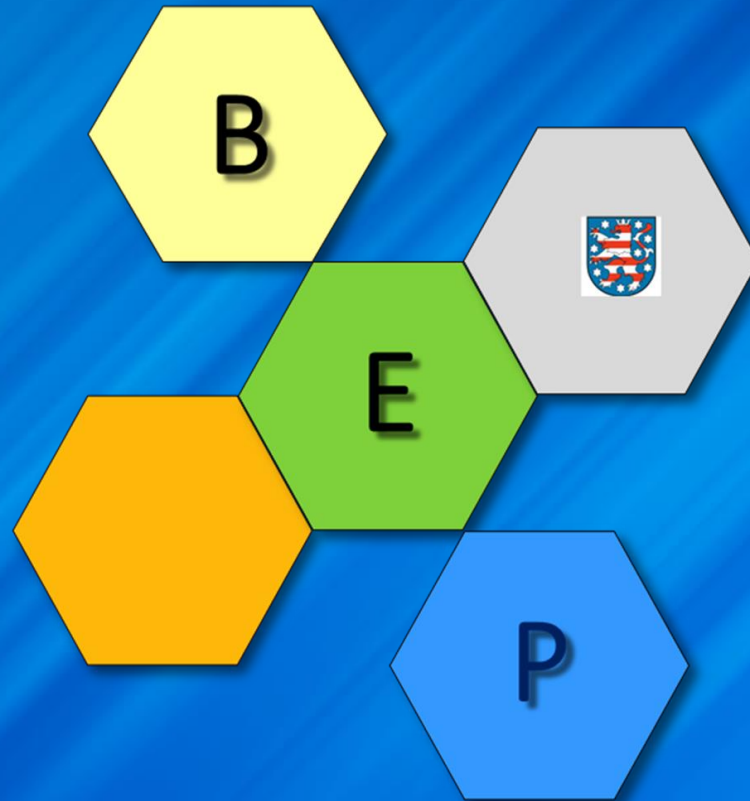
Anja Göbel
- Referentin -
☎ +49 36458 56 – 248
✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



DOZENT*INNEN DER BERUFSEINGANGSPHASE



DOZENT*INNEN IN DER BERUFSEINGANGSPHASE



Dr. Kerstin Mayhack



Dr. Kerstin Mayhack ist Systemische Therapeutin und in eigener Praxis in Jena tätig. Sie arbeitet mit Einzelpersonen und Gruppen und begleitet diese in Veränderungsprozessen (z.B. Krisen, Konflikte, Trennungen). Dabei steht für sie ein ganzheitlicher Blick auf den Menschen im Vordergrund. Sie arbeitet mit verschiedenen systemischen Methoden, ätherischen Ölen und dem Einsatz vom Körper.

Ziel ist es, die Menschen wieder in ihre Kraft und damit Gesundheit zu begleiten und alle Sinne für Achtsamkeit und Selbstfürsorge zu schärfen.

Ein besonderer Schwerpunkt sind ihre Duftcoachings. Die ätherischen Öle dienen in diesen Coachings als Verbindung von außen nach innen – von Kopf zu Herz. Ziel ist es, die eigene Intuition (wieder) sprechen zu lassen und die Selbsterkenntnis zu vertiefen

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

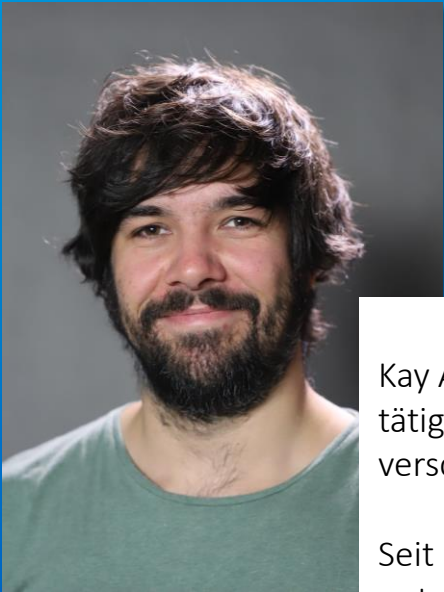


*

Online 
Präsenz 



Kay Albrecht



Kay Albrecht ist studierter Grundschullehrer und seit vielen Jahren im Bereich der Medienpädagogik tätig. Nach seinem Studium an der Universität Erfurt arbeitete er als Erzieher und Grundschullehrer in verschiedenen staatlichen und freien Schulen in Thüringen.

Seit 2017 ist er als freiberuflicher Medienpädagoge tätig und führt Medienbildungsprojekte mit den unterschiedlichsten Altersgruppen durch. Dabei schult er nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch pädagogische Fachkräfte, Senior*innen und unterschiedlichste Akteure der Zivilgesellschaft. Die Inhalte solcher Projekte reichen von kreativen Produktionen im Bereich Film, Audio und Foto bis hin zu sozialpädagogischen Medienbildungsangeboten im Umgang mit Fake News, Hate Speech, Social Media, Cyber Mobbing, dem Internet, u.v.m..

Nebenbei ist er kulturschaffend tätig und Vorsitzender des gemeinnützigen *nochson e.V.*

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Thomas Urban



Mein Motto: Gewinne Klarheit, finde Deine Lösung und fühle Dich wieder wohl!

Egal welches Problem, welchen Konflikt, welche Herausforderung ein Mensch hat, die Lösung (dafür) befindet sich bereits in ihm. Sie ist ihm nur unbewusst. In meinen Coachings/Trainings helfe und unterstütze ich Menschen dabei, dass ihnen die Lösung bewusst wird. Meditation, Selbstreflexion und persönliche Weiterentwicklung sind ein wichtiger Grundpfeiler in meinem Leben.

Seit 2006 Jahren arbeite ich als selbständiger Coach und Therapeut. Im Laufe dieser Zeit konnte ich, im 1:1 Coaching mit Menschen, sehr viel Praxiserfahrung sammeln.

2007 begann ich als Seminarleiter und Trainer zu arbeiten. Seither gab ich 328 Workshops/Seminare zum Thema Persönlichkeitsentwicklung und leitete über 400 Live-Coaching-Runden.

Des Weiteren bin ich als freier Dozent und Coach seit mehreren Jahren für das ThILLM tätig.

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Gregor Bruzzi



ist Jahrgang 1994 und absolvierte seine erste Staatsprüfung in den Fächern Geographie und Sport an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Seine wissenschaftliche Arbeit schrieb er über den Themenkomplex des entdeckend-forschenden Lernens. Seinen Vorbereitungsdienst schloss er im Februar 2021 am Staatlichen Kyffhäuser-Gymnasium in Bad Frankenhausen (Kyffhäuserkreis) ab. Seit Februar 2021 unterrichtet er an diesem Gymnasium die Fächer: Geographie, Sport sowie Medienkunde. Ab August 2021 ist er als Fachberater für Medienkunde am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien tätig.

- Juror bei „Jugend forscht und Schüler experimentieren“
- Multiplikator für „Jugend präsentiert“

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

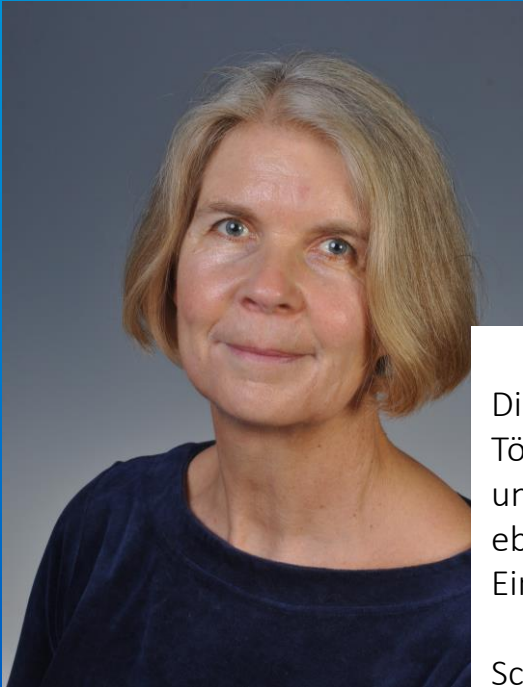


*

Online 
Präsenz 



Kerstin Loesche



Diplom-Biologin/Freie Egotherapeutin/ Dozentin für Haltgebende Beziehungen; Mutter von drei Töchtern, Garten- und Ostseeliebhaberin, seit zwei Jahrzehnten freiberuflich-selbständig. Fort- und Weiterbildungen z.B. für Mitarbeitende in pädagogischen und sozialen Berufen gehören ebenso zu meinem Arbeitsspektrum wie die Gestaltung von Workshops und die Therapie von Einzel-KlientInnen.

Schwerpunkte meiner Arbeit in allen Kontexten sind: Die Frühe Bindung eines Menschen und deren vermittelnde Erfahrungen auf Verhaltensmuster im Erwachsenen-Dasein, Trauma-sensible Wahrnehmung und Behandlung von Konfliktsituationen, Burnout-Prophylaxe, Transgenerationale Trauma-Weitergabe, Selbstwertstärkung

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Rebecca Giersch



Als ausgebildete Gymnasiallehrerin arbeitete Rebecca Giersch über 12 Jahre an verschiedenen Gymnasien und als Fachleiterin am Studienseminar. Ihre persönliche Freude am Lernen führte sie über Jesper Juul zur gewaltfreien Kommunikation und zu systemischen Ansätzen, z.B. die systemische (neue) Autorität.

Mittlerweile bietet sie neben Weiterbildungen und Seminaren auch Coaching für Pädagog*innen und Sorgeberechtigte an. Ihr Fokus liegt dabei auf der Gestaltung wertschätzender und sicherer Beziehungen als Grundlage für erfolgreiche Lern- und Entwicklungsprozesse.

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

DOZENT*INNEN IN DER BERUFSEINGANGSPHASE



Antje Ebersbach



Antje Ebersbach ist Sozialpädagogin und interkulturelle Trainerin. Sie arbeitet seit vielen Jahren für die Kindersprachbrücke Jena im Bereich der Fortbildung und Fachkräfteberatung zu den Themen Migration, Kultur- und Sprachsensibilität sowie vorurteilsbewusste Bildung.

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

DOZENT*INNEN IN DER BERUFSEINGANGSPHASE



Martina Winkler & Josip Culjak



- Studium der Religionswissenschaft, Philosophie und Psychologie, Abschluss M.A.
- Studium Humanistische Lebenskundeführerin
- Ausbildung zur Mediatorin
- Kommunikationstrainerin
- Weiterbildungen zu den Themen Trauma und Posttraumatische Belastungsstörungen, Schematherapie, Klärungsorientierte Psychotherapie,
- Schemapädagogin©

- Ausbildung zum Knigge-Trainer
- Synchron-, Mikrofonsprechen und Tonregie bei iSFF Berlin, Katharina Koschny
- Kommunikationstrainer, Gründung des Labels: inter-action, Kommunikationstraining mit Martina Winkler
- Verschiedene Gast- und Festengagements
- Schauspielstudium Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig und am Schauspielstudio des Staatsschauspiels Dresden
- 2001 Abschluss: Diplomschauspieler



Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

☎ +49 36458 56 – 241

✉ juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Christina Schmitz-Riol



... ist Expertin für die Schulung der Stimme in sprechintensiven Berufen. Sie hat in Hamburg und Jena Phonetik, Sprechwissenschaft, Germanistik und Psychologie (Schwerpunkt Kommunikationspsychologie) studiert und leitet das Institut für Sprechbildung, das sie 2001 gegründet hat. Christina Schmitz-Riol ist Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Das von ihr entwickelte Programm: „Mit gesunder Stimme durch den Schulalltag“ ist als nachweislich gesundheitsfördernde Maßnahme an Schulen qualitätsgeprüft.

Kontakt:

Jürgen Vogt

- Referatsleiter -

 +49 36458 56 – 241

 juergen.vogt@thillm.de

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 